

Niederschrift zur Ortsbeiratssitzung vom 24.08.10, 19.30 Uhr

Ort: Gasthaus Behr, Ellar

- Punkt 1

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig, dass die Gemeindeverwaltung schnellst möglich, die mit allen Behörden und Vertretern der Gemeinde und Ortsteilen besprochene Testphase LKW Einbahnverkehr – Fussingerstr. /Hauserweg umgesetzt wird, und der Ortbeirat über den Stand informiert wird.

- Punkt 2

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig, dass die OB-Mitglieder Theo Röhl und Klaus Stilper am 03.09.10 um 9.00 Uhr an einem gemeinsamen Termin des ASV Dillenburg und den Anliegern teilnehmen, um einen besseren Fußgänger-Schutz zu erreichen.

- Punkt 3

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig, dass die Gemeindeverwaltung bez. Bodenrichtwerte, die im Ortsteil Ellar deutlich unter Waldbrunner Werten liegen, durch das Amt für Bodenmanagement überprüfen und anpassen zu lassen.

- Punkt 4

Die Ortsbeiratsmitglieder wollen die entsprechenden Eigentümer persönlich ansprechen und dazu bewegen ihr Eigentum optisch in Ordnung zu bringen, um weiteren Imageschaden von unseren Ortskernen abzuwenden.

- Punkt 5

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig, diesen Punkt wegen seines größeren Umfangs und Diskussionsbedarfes zu vertagen und gesondert abzuwickeln.

- Punkt 6

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig, die Jugend- und Kinderarbeit zu fördern und fordert die Gemeinde auf:

1. Einen Jugendpfleger gemeinsam mit einer anderen Großgemeinde einzustellen.
2. Die seit Jahren versprochenen Räumlichkeiten für Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen.
3. Die vorhandenen Anlagen und Spielplätze ab sofort wieder in Ordnung zu bringen. Alte Spielgeräte durch neue, nicht ätzend langweilige Geräte zu ersetzen.

Es ist beschämend, wenn junge Eltern für die Instandhaltung eines Gemeindespielplatzes, zu betteln und sammeln beginnen und unsere Gemeinde nicht in der Lage ist, ihr eigenes „Kapital“ zu pflegen und zu erhalten. Stattdessen verrottet und vergammelt vieles in unseren Ortsteilen, und führt zwangsläufig zu Ärger bei vielen Bürgern. Die Probleme des Bauhofs sind uns bekannt. Aber dieses Problem haben fast alle Firmen, und diese kommen trotzdem durch eine besserer Organisation, und etwas mehr Arbeit und Verantwortung für jeden Einzelnen an ihr Ziel. Würde dies beherzigt, dann wäre auch eine gewisse Mitarbeit der Bürger denkbar.

Verschiedenes

- Wir bitten die Gemeindegremien Finanzmittel bereitzustellen für eine Rollstuhlrampe am Ellarer Friedhof. Die Treppen sind breit genug und die Wegflächen ausreichend. Die Rampe soll langläufig und gepflastert werden.
- Ein Ortsbeirat-Mitglied machte seinem Unmut Luft über ein bei fast allen Terminen fehlendes Mitglied des OB aus der CDU Fraktion. Alle anderen schlossen sich dem an.

Alle anwesenden Bürger sind absolut unzufrieden, mit der Leistung unseres

Bauhofes.

- Es wird nicht gemäht, am Bachlauf, am Friedhof auf der Treppe, am Ludwig-Bös-Haus, wachsen meterhohe Disteln und Brennesseln.
- Am Holzweg (Hangenmeilingerstraße) liegt seit Wochen ein Vorfahrtschild im Gras.
- Der Häckselplatz im Oberholz wird nach Meinung einiger Anwesenden als Gemeinde Entsorgungsplatz missbraucht.
- Bei dem Fußweg zwischen „Hahn“ und „Kirchstr.“ sind Treppenstufen lose und stellen somit eine Stolpergefahr dar.
- An der Schule ist der Holzzaun Richtung Lasterbach beschädigt und muss repariert werden.
- Am Eingang zur Naspa ist der Türgriff lose

- Das Geländer am Bach, (Bachseite Eduard Jost) ist seit ca. 5 Jahren abgerostet sollte schon mehrmals repariert werden. Wann??
- An der Holzbrücke müssen dringend die Weidenbäume zurückgeschnitten werden, es brechen bei jedem Wind große Äste ab.
- Es gibt noch mehr aber wir hören hier auf.

Verwaltung:

- Im Oberholz liegen Baumstämme direkt am Fahrbahnrand und behindern die Sicht
- Am Kirmesplatz (Anwesen vormals Berti Schwarz) wurde eine äußerst unansehnliche, ortbildschädigende Koniferen-Hecke gepflanzt. Diese müsste entfernt werden und durch eine Satzungsgemäße Bepflanzung ausgetauscht werden.

Wir erwarten, wegen der genannten Ärgernisse dass unsere Forderungen bearbeitet und erledigt und nicht verschoben bzw. aufgehoben werden.

Ellar, den 25. August 2010

Ortsvorsteher Stefan Simon